

Nachrichten.

G. R. Rath Waitz hat in den Monaten April und Mai in Florenz, Lucca, Rom und Neapel gearbeitet; in Rom von März bis Juni, später in Assisi und Modena, Dr. Holder-Egger.

Dr. M. Manitius ist seit Ende Januar aus dem Verhältnisse als Mitarbeiter der Abtheilung Antiquitates ausgeschieden. Ebenso Dr. Francke Mitte Juni als Mitarbeiter der Abtheilung Scriptorum, um eine Stelle am Harvard-College in Amerika anzunehmen. Für ihn tritt Dr. L. von Heinemann ein, der in der letzten Zeit bei der Abtheilung Diplomata in Wien thätig gewesen ist.

Eine eingehende Besprechung der von Zeumer herausgegebenen Formeln (LL. V, 1) von Krusch steht in der Hist. Zeitschr. XXXIII, S. 512—519.

Von E. Dümmler ist in den Gött. Gel. Anz. vom 1. Juni 1884 eine Selbstanzeige des 2. Bandes der Poetae Latini erschienen, welche auch einige nachträgliche Bemerkungen zum ersten Bande enthält. Das darin erwähnte akrostichische Gedicht des Paulus Diaconus ist oben S. 165 gedruckt. — II, 1 hat Ebert im Lit. Centralbl. 1884, Sp. 400, besprochen.

In der Abtheilung Antiquitates der Monumenta Germaniae sind die Verbrüderungsbücher von Sangallen, Pfäfers und Reichenau, herausgegeben von P. Piper, erschienen.

In der Academy, Mai 17, macht J. H. Hessels bei Gelegenheit einer Erörterung über die von Buddensieg in seiner Ausgabe der Werke Wiclifs beobachtete Methode die Bemerkung: 'I have long intended to address Prof. Waitz on the lax and unsatisfactory edition of some of the volumes of the Monumenta'. Ich könnte vielleicht warten, bis er diese